

Inhaltsverzeichnis

Die tropfende Rippe 3

<<< zurück | **Deutsche Sagen - Band 1** | weiter >>>

Die tropfende Rippe

Wiener Litter. Zeitung. 1813. Febr. col. 191. 192.

Im Cillerkreise der **Steiermark** liegt ein Ort Oberburg, auf slavisch **Gornigrad**, in dessen Kirche hangt eine ungeheure Rippe, dergleichen kein jetzt bekanntes Landthier hat. Man weiß nicht, wann sie ausgegraben worden, die Volkssage schreibt sie einer Heidenjungfrau (slavisch: ajdowska dekliza) zu, mit der Anmerkung, daß von dieser Rippe alljährlich ein einziger Tropfen abfällt und der jüngste Tag in der Zeit komme, wo sie ganz vertröpfelt seyn wird.

Quellen:

- *Brüder Grimm, Deutsche Sagen, Band 1, S. 211, 1816*

sagen, grimm, deutschesagen1, prophezeiung, jungfrau, heiden, steiermark, gornjigrad, rippe, v2

From:

<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:

<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:grimmds1-141>

Last update: **2025/01/30 17:52**

